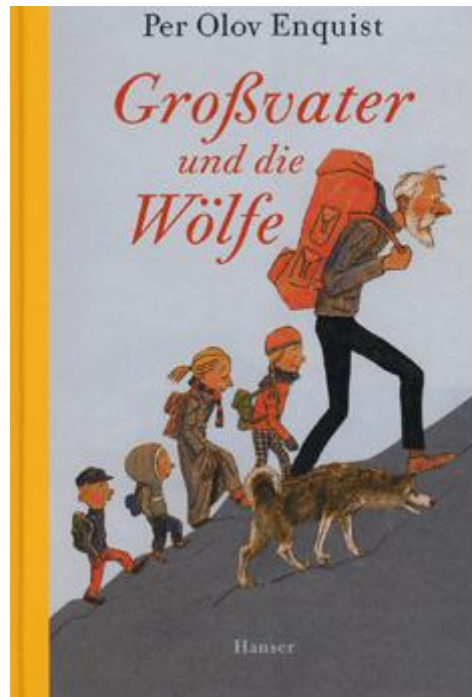


# Großvater und die Wölfe

- Autor: Per Olov Enquist
- Verlag: Deutscher Taschenbuch Verlag



## Zusammenfassung

Großvater, Mina, Ia, Moa, Marcus und Mischa brechen zu einer Expedition zum Dreihöhlenberg auf. Sie erleben ein tolles Abenteuer. Die erste Höhle ist erreicht. Die erste Höhle ist ihr Basislager. Mischa ist ein Hund. Sie hat 119 Jahre. Mischa erschnüffelt einen toten Wolf. Marcus findet ein kleines Wolfsjunge. Marcus nennt das Wolfsjunge Maja-Rubert. Sie wissen nicht ob die Mutter lebt, und nehmen das Wolfsjunge mit nach Hause. Die Mutter sucht nach ihrem Kleinen und heult. Mina hört das und drückt Maja-Rubert an sich. Am Morgen erzählt Mina alles. Sie frühstücken zusammen und nehmen die Expedition wieder auf.

(Cédric und André)

Auf dem Dreihöhlenberg gibt es Tiere und schreckliche Jäger. Die Jäger probieren die Tiere zu töten. Aber Großvater verhindert, dass die Jäger die Tiere töten. Der Bär erzählt Großvater, dass die Jäger die Tiere töten. Großvater übersetzt den Kindern, was der Bär brummt.

Eines Nachts springt Mischa aus einem offenen Fenster raus. Am nächsten Morgen denken alle, Mischa sei weggelaufen. Aber Mischa kommt zurück. Mischa bringt sie zum Wald. Sie sehen einen toten Wolf. In einer Felsspalte sitzt ein Wolfsjunge. Sie bringen das Wolfsjunge nach Hause. Marcus nennt sie Maja-Rubert. Sie lassen Maja-Rubert zurück zu ihrer Mutter. Sie steigen wieder auf den Dreihöhlenberg.

Am Ende bricht Großvater sein Bein.

(Maeve und Christian)

## Hauptfiguren

Die Hauptpersonen sind Großvater ,Mina, Markus, Moa und Ia.

(Déborah)

Großvater ist ein sehr witziger Großvater. Er erzählt gern Pupsgeschichten. Deswegen wird er manchmal ins Klo eingesperrt.

Mina wurde vom Krokodil gebissen, deswegen machen sie die Expedition.

Cecilia genannt Ia ist die große Schwester von Markus. Sie prügelt sich gerne mit ihm.

Marcus ist blond und süß.

(Charlotte)

## Meine Lieblingsstelle

1) Großvater erzählt Pupsgeschichten.

2) Er gibt Witziges zum Besten. Zum Beispiel: „Wenn der BH richtig sitzt, fahren wir“.

Oder sie sammeln viele Vorräte um eine Expedition durchzuführen: Lollies, Bonbons, Schokolade, Cola Pepsi, Fanta, Schokoladenkuchen, viele Süßigkeiten.

Warum ist „Großvater und die Wölfe“ Buch des Monats?

Ich habe das Buch gut gefunden, weil es spannend war und gruselig.

Als Großvater Pupsgeschichten erzählte, da fand ich das witzig.

(Déborah)

Das Buch ist nämlich ein sehr spannendes Buch zum Beispiel an der Stelle, an der Großvater von einem Felsen herunterfällt und sich das Bein bricht.

Das Buch ist auch lustig, zum Beispiel als Marcus behauptet, eine Tanne hinauffahren zu können.

Großvater gefällt uns gut, denn er ist ein sehr lustiger Kerl.

Das Buch ist auch wegen der Wölfe und der Jäger sehr mitreißend.

Die Geschichte ist eine Tragödie, die aber gut endet, wie die meisten Bücher.

(Hannah und Valérie)

Ich fand es ein bisschen traurig als der Wolfsvater starb.

Es war auch traurig, dass der kleine Wolf ganz alleine bei einem Felsen war. Gott sei Dank holten Großvater, Mina, Marcus, Mischa und ,Ia das Wolfsjunge. Sie brachten das Wolfsjunge zu ihrem Haus und pflegten das Wolfsjunge gesund. Sie fanden aber die Wolfsmutter nicht. Das Wolfsjunge schlief bei ihnen. In der Nacht hat die Wolfsmutter immer geheult. Das ist der schönste Teil der Geschichte.

Am Schluss fand ich es traurig, dass der Großvater sich das Bein brach.

Uns gefiel das Gebet auch gut, das sie vor dem Abendessen sangen:

„Gott ,der alle Kinder liebt, mir guten Schlaf und Ruhe gibt. Wohin ich mich im Leben wende, leg ich mein Glück, es schwindet, bei Gott allein mein Glück sich findet.“

(Ana Rita und Maxime)

Ich finde dieses Buch sehr gut, weil es witzig ist und cool. Man kann nicht aufhören zu lesen, es ist spannend.

(Charlotte)